



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Bürgerbeteiligung und
Netzpolitik -

Tagesordnung Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 4. Februar 2020

Vorlagen-Nr. 19-F-21-0045

Ausbau von kostenfreiem WLAN an öffentlichen Plätzen -Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 07.10.2019-

Kostenfreies öffentliches WLAN ist zu einem der wichtigsten Standortfaktoren geworden. Genutzt von Touristen, Handel und Bürger*innen gleichermaßen.

Freies WLAN ist mittlerweile eine Selbstverständlichkeit in vielen Großstädten weltweit.

Bereits mehrfach war das freie WLAN in der Wiesbadener Stadtpolitik ein Thema. Zuletzt im Februar 2017. Damals hat sich das Stadtparlament mit breiter Mehrheit für den Ausbau von kostenfreiem WLAN an öffentlichen Plätzen ausgesprochen und dafür 50.000.-EUR im Haushalt 2018 / 2019 zugesetzt.

Um den Ausbau zügig voranzubringen, müssen ggf. weitere Mittel im kommenden Haushalt veranschlagt werden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird daher gebeten zeitnah zu berichten,

1. welche städtischen Gebäude/Plätze in Wiesbaden aktuell mit Antennen ausgestattet sind, über die Wiesbadener*innen und Gäste der Stadt WLAN Zugang haben und diese WLAN Spots anhand einer Karte graphisch aufzuzeigen.
2. welche Plätze bzw. Gebäude bis Ende 2019 noch angebunden werden.
3. an welchen Stellen die WALL AG zusätzlich freies WLAN anbietet.
4. welche Kosten für den bisherigen Ausbau entstanden sind und eine Einschätzung über die Höhe der anfallenden Kosten abzugeben, die für einen weiteren flächendeckenden Ausbau benötigt werden.

Beschluss Nr. 0008

1. Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,
 - an welcher Stelle auf der Karte sich das EU-geförderte WLAN befindet,
 - ob und aus welchen Gründen Freifunk als Anbieter für ein freies WLAN verworfen wurde,
 - ob die Signale der Videoüberwachung von den Signalen der Internetnutzung klar abgetrennt werden,
 - ob nach Vertragsende mit der Firma WALL AG eine Nutzung der Hotspot-Standorte durch einen neuen Anbieter weiterhin möglich ist.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2020

Sobek
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin
Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2020

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2020

Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister